



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/BVG/123.30-01

Drucksache 20-4921.1

Datum 28.06.2018

Beschluss

auf Empfehlung des Verkehrsausschusses

Ausbau der Chemnitzstraße zur vorfahrtberechtigten Fahrradstraße

Die vom Amt im Verkehrsausschuss vorgestellten aktuellen Planungen zur Umgestaltung der Chemnitzstraße im Zuge des Veloroutenausbaus werden mit Nachdruck begrüßt. Sie sind geeignet, den Radverkehr in einem besonders wichtigen Abschnitt der Route deutlich zu fördern und stellen auch die Erfüllung des Beschlusses der Bezirksversammlung Altona vom Januar 2013 (Drs. XIX-2208) dar.

Eine öffentliche Anhörung zum Thema hat bereits stattgefunden. Bei überwiegend positiver Resonanz wurden dort noch mehrere Verbesserungsvorschläge gemacht, von denen einige hier aufgegriffen werden sollen.

Das Bezirksamt wird gemäß § 19 BezVG aufgefordert, bei den weiteren Planungen zum Ausbau der Veloroute 1 in der Chemnitzstraße zur vorfahrtberechtigten Fahrradstraße folgende Punkte zu beachten:

- 1. Die Abstände der Poller in der Diagonalsperre wurden auf 1,5 m festgelegt. Es ist zu prüfen, ob dieser Abstand in geringerem Umfang erweitert werden kann, um auch Lastenrädern und Rädern mit Anhängern das problemlose Passieren zu erleichtern. Das Durchfahren von Kfz ist dabei weiter wirksam zu verhindern.**
- 2. Bei der Neugestaltung von Grünflächen an den Bürgersteigen ist auf die Übersichtlichkeit der Straße für den Fußverkehr besonders zu achten. Auf Büsche und andere dichtwachsende Pflanzen sollte daher zu Gunsten anderer Anpflanzungen verzichtet werden.**
- 3. Nach Umsetzung der Baumaßnahme ist das Verkehrsgeschehen zu beobachten und zu prüfen, ob an häufiger für Übergänge genutzten Abschnitten der Straße wie vor dem Haus 3 weitere Querungshilfen eingerichtet werden sollten.**